

Aktuelles 2013

• Dezember 2013

Weihnachtsgrüsse

Allen Mitgliedern, Freunden und Interessierten der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft e.V. frohe Weihnachten 2013

• Dezember 2013 Mitgliedschaft in der NKGG

Auf der Jahresversammlung des Nationalen Komitees für Geodäsie und Geophysik (NKGG) der Bundesrepublik Deutschland am 21.11.2013 in Frankfurt wurde beschlossen, die Deutsche Hydrologische Gesellschaft als Trägergesellschaft in das NKGG aufzunehmen.

November 2013

Antrag um Aufnahme in die Trägereinrichtungen der GeoUnion

Die Deutsche Hydrologische Gesellschaft hat einen Antrag gestellt, in die Trägereinrichtungen der GeoUnion aufgenommen zu werden. Die GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung ist der Dachverband der geowissenschaftlichen Vereinigungen in Deutschland (www.geounion.de). Nach ersten Kontaktgesprächen entsprechen die Ziele der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft grundsätzlich derer der GeoUnion, die Geowissenschaften sowie die interdisziplinäre Zusammenarbeit zu fördern, und der Präsident der Gesellschaft wird bereits der Jahresversammlung der GeoUnion am 22.11. beiwohnen.

Oktober 2013

Antrag auf Vorschlagsrecht beim Fachkollegium Wasserforschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Die Deutsche Hydrologische Gesellschaft hat bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) angefragt, ob ihr ein Vorschlagsrecht für die Wahl der Mitglieder des DFG-Fachkollegium Wasserforschung (FK 318) für die Amtsperiode 2016–2019 eingeräumt werden kann. Begründet wurde die Antragstellung mit der Tatsache, dass die Mehrzahl der Mitglieder der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft in wissenschaftlichen Einrichtungen tätig sind. Zudem kommt ein beachtlicher Teil aus den operationellen hydrologischen Diensten sowie aus privaten Planungs- und Ingenieurbüros. Damit kann auf ein umfangreiches und vielseitiges Expertenwissen zurückgegriffen werden. Mit dem Antrag soll die Mitwirkung an der wissenschaftlichen Vertretung der Hydrologie innerhalb der DFG unterstützt und gefördert werden.

• September 2013

Geplante Zusammenarbeit mit der Fachsektion Hydrogeologie in der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften (FH-DGG)

Auf ihrer kommenden Vorstands- und Beiratssitzung im November 2013 wird die Fachsektion Hydrogeologie in der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften, FH-DGG (http://www.fh-dgg.de) die zukünftige Zusammenarbeit und Kooperation mit der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft behandeln. Mögliche Themen der zukünftigen Zusammenarbeit sind gemeinsame Arbeitskreise sowie Veranstaltungen und Workshops. Geplant ist ebenso, über die zukünftige gemeinsame Zusammenarbeit ein Memorandum zu verfassen.



• August 2013

Beitritt zur Organisation "National Hydrological Associations"

Am 27. Juli fand in Göteborg/Schweden die seitens der IAHS initiierte "First General Assembly" des neu gegründeten internationalen Netzwerkes "National Hydrological Associations" statt, zu der auch die Deutsche Hydrologische Gesellschaft geladen war. Bereits vor der Veranstaltung hatte die Deutsche Hydrologische Gesellschaft die Beabsichtigung ihres Beitritt bestätigt, welche mit der Zustellung eines Antragsformulares abschliessend realisiert wird.

• Juli 2013

Wettbewerb für innovative Lehre in der Hydrologie

"Innovation und Kreativität ist nicht nur in der Forschung wichtig, sondern auch in der Lehre". Unter diesem Motto startet auf Initiative des Präsidiumsmitglieds der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft, Theresa Blume ab sofort ein Wettbewerb für innovative Lehre in der Hydrologie. Nähre Details

• Juni 2013

Resolution zum Hochwasserschutz

Auf Initiative des Präsidiumsmitglieds Prof. Andreas Schumann der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft haben 16 Hochschulprofessorinnen und Professoren aus ganz Deutschland eine Resolution zum Thema Hochwasserschutz erbracht.

• Juni 2013

Interview mit dem Präsidenten der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft zur aktuellen Hochwassersituation an deutschen Flüssen

Die Online-Veröffentlichung erscheint mit freundlicher Genehmigung der Potsdamer Neuesten Nachrichten.

Online-Version: http://www.pnn.de/brandenburg-berlin/758263/

Mai 2013

Deutsche Hydrologische Gesellschaft als Aussteller auf ICWRER-Tagung

Die Deutsche Hydrologische Gesellschaft e.V. ist als Aussteller auf der 6th International Concerence on Water Resources and Environment Research, ICWRER-2013, 3.-7. Juni präsent

• April 2013

Preisträger des Poster-Award am "Tag der Hydrologie 2013"

Die Deutsche Hydrologische Gesellschaft e.V. hat wie im Jahr zuvor auch auf dem diesjährigen "Tag der Hydrologie 2013" in Bern einen Poster-Award ausgeschrieben. Unter den insgesamt 71 ausgestellten Postern wurden Preise zu den Kategorien "Innovativste Studie" – "Bester Bezug zum Thema" sowie "Bestes Design" vergeben. Allen Preisträgern wurde ein freier DHG-Mitgliedsbeitrag für ein Jahr zugesprochen verbunden mit einer Erwähnung innerhalb der DHG-Kolumne in der nächsten Ausgabe der Zeitschrift "Hydrologie & Wasserbewirtschaftung, HyWa".

• April 2013

Ehrenmitgliedschaft für Prof. Dr. Christian Leibundgut

Auf Beschluss des Präsidiums der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft e.V. wurde während der 3. Mitgliederversammlung in Bern die Ehrenmitgliedschaft an Prof. Dr.



Christian Leibundgut verliehen. Neben seinen Verdiensten in der Lehre um die Hydrologie war Prof. Leibundgut vor allem auch als Präsident der "International Commission on Tracers" (ICT) und Vize-Präsident der "International Association of Hydrological Sciences" (IAHS) fachlich international sehr engagiert. Zudem hatte er sich u.a. auch in den 90er Jahren bereits als Inhaber des Lehrstuhl für Hydrologie an der Universität Freiburg für eine hydrologische Gesellschaft in Deutschland stark gemacht. Dem Geehrten wurde eine Urkunde sowie ein Präsent im Namen des gesamten Präsidiums überreicht.

• März 2013

Ostergrüsse

Allen Mitgliedern, Freunden und Interessierten der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft e.V. ein frohes Osterfest 2013

März 2013

Geplante bi-nationale Konferenz mit den Niederlanden

Die Deutsche Hydrologische Gesellschaft plant im Jahr 2014 eine bi-nationale Konferenz zusammen mit der Niederländischen Hydrologischen Gesellschaft zu veranstalten. Das Thema "Tieflandshydrologie" wird als möglicher Fokus erwogen, wobei der über die nationalen Grenzen hinweg vorkommende Transport von Wasserinhaltsstoffen (emerging pollutants, xenobiotics and pharmaceuticals) ebenso behandelt werden könnte wie eine international abgestimmte Flussgebietsbewirtschaftung (z.B. Notfallpolder, Transfer von Oberflächen- und Grundwassersystemen, Binnenentwässerung).

• Februar 2013

Mitglied des Erweiteren Präsidiums ist Ruf an die TU München gefolgt

Prof. Markus Disse, Mitglied des Erweiterten Präsidiums der Deutschen Hydrologischen Gesellschaft e.V. hat mit Wirkung zum 1. Juli 2013 einen Ruf an die Technische Universität München (TUM) angenommen.

• Februar 2013

Information zum Arbeitskreis "Ökohydrologie"

Der Arbeitskreis "Ökohydrologie" lädt zu seinem Treffen am 25. Februar am Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei in Berlin ein. Näheres hierzu unter dem Menüpunkt "Arbeitskreise"